

zu TOP



Mainz, 21.01.2026

Anfrage 0192/2026 zur Sitzung des Stadtrates am 04.02.2026

Heizarten an Schulen (Die Linke)

Begründung:

Während der Zeit, in der die Heizung in der IGS Bretzenheim defekt war, musste das Gebäude mit einer anderen Notfallheizung als Übergangslösung beheizt werden. Danach wurden im Haushalt 600.000 Euro für den Einbau einer neuen Gastherme eingestellt.

Deshalb fragen wir an:

- 1 Worin bestand die Übergangslösung? Welche Heizungsart wurde genutzt?
- 2 Wie gut hat die Übergangslösung funktioniert? Gab es Defizite oder Beschwerden?
- 3 Was sind die Gründe dafür, dass als neue Dauerlösung eine Gastherme und nicht eine alternative Heizart wie eine Wärmepumpe installiert wird?
- 4 Wurden die Kosten für den Einbau einer Wärmepumpe als reguläres Heizsystem und ggf. weiterer alternativer Möglichkeiten kalkuliert? Wenn ja: wie hoch waren die jeweiligen Kosten? Wenn nein: warum nicht?
- 5 An welchen Schulen müssen in nächster Zeit die Heizungsanlagen ausgetauscht werden? Welche Systeme sollen dort eingebaut werden und warum?

Carlotta Stahl